



Denkmalliste der Stadt Neuss Teil A - Baudenkmäler		lfd. Nr. 3 / 7
Kurzbezeichnung des Denkmals	Ehem. Wasserwerk	
Lagekennzeichnung des Denkmals	Weingartstr. 60 Gemarkung Neuss Flur 17 Flurstück 372	
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals und Grunddaten zur Baugeschichte	<p>Maschinenhaus (Pumpstation) und Werkmeisterhaus des ersten Neusser Wasserwerks, 1880/81 von Ing. Heinrich Scheven aus Bochum in Konzession errichtet, 1883 von der Stadt Neuss übernommen, 1979 stillgelegt.</p> <p><u>Maschinenhaus:</u> Kernbau Backsteinhalle in 7 (ursprl. vermutl. 6) Achsen, mit flachem Satteldach auf Stahlbindern, Mittelachsen leicht vorgezogen und übergiebelt. Wandflächen durch Lisenen und Bogenfries unter den weit auskragenden Dachrändern gegliedert; in der Straßenfront hohe Rundbogenfenster und Eingangstür (in der 3. Achse von rechts) mit seittl. Pilastern und bogenförmiger Verdachung. Gebäude im Inneren durch zahlreiche Um- und Einbauten stark verändert, ursprüngliche Zweiteilung in Dampfkesselraum und aufwendig gestaltete Pumpenhalle noch in Resten erkennbar. Am Nordgiebel früher Anbau (vermutl. vor 1911) mit flachem Satteldach wie Kernbau, jedoch niedriger und mit anspruchsloser Fassadengestaltung (Rechteckfenster in Putzfeldern zwischen Backsteinlisenen). An der Gartenseite ursprl. hoher freistehender Schornstein, bei Umstellung von Dampf auf Elektrobetrieb nach 1914 vermutl. 1929 abgebrochen. Daneben Anbau (vermutl. 1922) mit neuem Pumpenraum im Tiefkeller und Anbau Trafostation (1947). Anbauten (außer Pumpenraum) als Verunklärung des ursprünglichen Gebäudebestandes nicht erhaltenswert.</p> <p><u>Werkmeisterhaus:</u> Freistehendes Backsteinhaus, 2-geschossig in 3 : 3 Achsen, mit flachem rundum überstehendem Satteldach. Rundbogenfenster mit knapper bogenförmiger Verdachung, dsgl. zurückgesetzte Eingangstür in der Mittelachse der Nordseite. Fenster im OG deutlich kleiner als im EG, da OG ursprl. nur als Speicher genutzt.</p>	
Kurzbegründung der Denkmaleigenschaft	Wichtiges Zeugnis der Stadtbaugeschichte, erhaltenswert insbesondere aus städtebaulichen Gründen.	
Tag der Eintragung	11.04.1988	Der Stadtdirektor Im Auftrag  (Lotzmann) 

Denkmalliste der Stadt Neuss
Teil A - Baudenkmäler

Ifd. Nr.

/

Lageplanausschnitt M.1:500



Foto des Gebäudes

